

- 7. Änderungssatzung -**zur Satzung über die Erhebung von Schmutzwassergebühren des Abwasser- und
Wasserzweckverbandes Elbe-Fläming
(Schmutzwassergebührensatzung)**

Aufgrund der §§ 5, 8, 45 Abs. 2 und 99 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (Kommunalverfassungsgesetz – KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288) und aufgrund der §§ 2 und 6 a des Kommunalabgabengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KAG-LSA) vom 13. Dezember 1996 (GVBl. LSA S. 405), in der jeweils geltenden Fassung, hat die Verbandsversammlung in ihrer Sitzung vom 15.11.2022 folgende 7. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung von Schmutzwassergebühren des Abwasser- und Wasserzweckverbandes Elbe-Fläming beschlossen:

I. sachliche Änderungen**§ 1**

Der § 4, Absatz 1, b) wird wie folgt geändert:

b) je Wasserzähler der öffentlichen Trinkwasserversorgung der Größe

Q ₃ 4	10,67 €/Monat
Q ₃ 10	26,68 €/Monat
Q ₃ 16	42,68 €/Monat
Q ₃ 25	66,69 €/Monat
Q ₃ 40	106,70 €/Monat
Q ₃ 63	168,05 €/Monat
Q ₃ 100	266,75 €/Monat

§ 2

Der § 4, Absatz 3, wird wie folgt geändert:

(3) Die Leistungsgebühr beträgt 3,18 €/m³

§ 3

Der § 12, Absatz 1, wird wie folgt geändert:

(1) Die Leistungsgebühr beträgt 8,50 €/m³

§ 4

Der § 16, Absatz 1, wird wie folgt geändert:

(1) Für die Entleerung der dezentralen Schmutzwasseranlagen, den Transport und die Aufbereitung des Fäkalschlammes wird folgender Gebührensatz festgelegt:

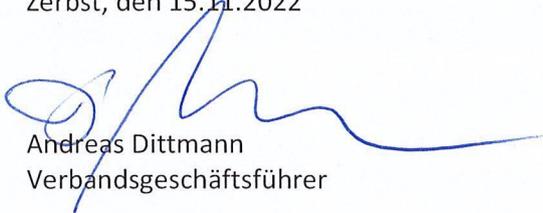
Leistungsgebühr	15,50 €/m ³
-----------------	------------------------

II. Inkrafttreten

§ 5

Diese Satzung tritt am 01.01.2023 in Kraft.

Zerbst, den 15.11.2022



Andreas Dittmann
Verbandsgeschäftsführer

